

ORDEN POUR LE MÉRITE
FÜR WISSENSCHAFTEN UND KÜNSTE

DIE MITGLIEDER DES ORDENS

Zweiter Band

1882—1952

GEBR. MANN VERLAG · BERLIN

1915

Hugo Ritter von SEELIGER

Astronom

Geboren am 23. September 1849 in Biala (bei Bielitz).

Gestorben am 2. Dezember 1924 in München.

1881 Direktor der Gotha-Sternwarte, seit 1882 an der Universität München.

Markante Leistungen: Nach seiner berühmten Messung des Venus-Durchgangs (Auckland-Inseln 1874) richtungsbestimmende theoretische Arbeiten auf weiten Gebieten der Himmelsmechanik, der Fixstern- und Planeten-Astronomie (u. a. räumliche Verteilung der Fixsterne; Perihel-Bewegung des Merkur). Photometrische Untersuchungen: Saturnring, Zodiakallicht, Helligkeitsverteilung im Planetensystem. Neueinrichtung der Münchner Sternwarte: Fixsternparallaxen, Münchner Sternkatalog, Bayer. Gradmessung.

Aufnahme in den Orden am 17. August 1915.



Prof. H. Seeliger